



Niedersächsisches
Kultusministerium



PRESSE-MITTEILUNG

18.06.2026

REPTILIENBURGEN UND HASENAPOTHEKE: JUGEND HILFT HEIMISCHEN TIERARTEN

Verleihung des Artenschutz-Schulpreises ZAP! 2026 im Erlebnis-Zoo Hannover mit der Schirmherrin Niedersachsens Kultusministerin Julia Willie Hamburg

Sie haben einen Bauwagen zur Vogelbeobachtungsstation umgebaut, Schulgärten angelegt, eine Hasenapotheke zusammengestellt, Rehkitze gerettet, Reptilienburgen gebaut und Biberexkursionen gestartet. Die Beiträge der Schülerinnen und Schüler Niedersachsens zum Artenschutzpreis ZAP! 2026 des Erlebnis-Zoo Hannover sind tierisch kreativ beeindruckend! Gemeinsam mit der Schirmherrin Kultusministerin Julia Willie Hamburg wurden heute die besten Schulprojekte zum Thema „Heimische Tiere. Artenschutz vor der Haustür“ im Erlebnis-Zoo prämiert.

Wie kann dem Feuersalamander geholfen werden, was brauchen Amsel, Drossel, Fink und Star zum Überleben, welche Pflanzen bieten den bedrohten Wildbienen Nahrung? „Die Schülerinnen und Schüler haben sich für den Schutz der heimischen Tiere mit ausgefallenen Ideen und kühnen Projekten geradezu übertroffen“, schwärmte Zoo-Geschäftsführer Andreas M. Casdorff.

Beim großen Aktionstag im Zoo gab Moderator André Gatzke („Sendung mit der Maus“) bekannt, welche Klassen und Lerngruppen die begehrten ZAP!-Trophäen mit ins heimische Klassenzimmer nehmen durften. Rund 350 Kinder feierten die Gewinnenden mit lautem Applaus, Jubelrufen und begeistertem Fußgetrappel – und die Ausgezeichneten freuten sich über Preise im Gesamtwert von über 10.000 Euro.

Als größter außerschulischer Lernort Niedersachsens bringt der Erlebnis-Zoo Hannover mit dem Schulwettbewerb ZAP! den

Pressekontakt

Dr. Simone Hagenmeyer

Tel.: + 49 (0) 511 / 936 77 -121

presse@erlebnis-zoo.de
www.erlebnis-zoo.de

Zoo Hannover gGmbH

Adenauerallee 3
30175 Hannover



Artenschutz direkt dorthin, wo Zukunft gestaltet wird: in die Klassenzimmer. Mit Neugier, Kreativität und großem Engagement haben mehr als 1.000 Schülerinnen und Schüler aus ganz Niedersachsen ihre eigene Rolle im Artenschutz vor der Haustür entdeckt. Die Kinder und Jugendlichen eigneten sich Wissen über Artenvielfalt und ökologische Zusammenhänge an und erlebten dabei ihre eigene Wirksamkeit. „Artenschutz beginnt genau dort, wo wir leben“, sagte Zoo-Geschäftsführer Casdorff, „Alle Teilnehmenden haben mit ihren Projekten gezeigt, wie viel jede und jeder von uns bewegen kann, wenn man genau hinschaut, Verantwortung übernimmt, Zusammenhänge kritisch hinterfragt und Lösungen für die Zukunft mitgestaltet.“

Genau auf diese nachhaltige Weise macht der ZAP! Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) lebendig erlebbar und wird daher vom Niedersächsischen Kultusministerium besonders empfohlen.

Niedersachsens Kultusministerin **Julia Willie Hamburg** betonte zur Übergabe der Sonderpreise „Artenschutz aktiv“ und „Peer Learning“: „Es ist wirklich bemerkenswert, mit wie viel Engagement und Freude am Lernen sich wieder mehr als 60 Schulteams am ZAP beteiligt haben. Sie setzen sich aktiv für ihre Umwelt und die Natur ein – und damit zugleich für ihre eigene Zukunft auf unserer Erde. Dabei wirken die vielfältigen Projekte weit über den Unterricht hinaus und beziehen ganze Schulgemeinschaften sowie Menschen außerhalb der Schule mit ein. Was die Projekte besonders auszeichnet: Die Schülerinnen und Schüler haben über ihren Alltag hinausgedacht und erkannt, wie eng unser Leben mit der Umwelt verknüpft ist. Genau darin liegt der Kern einer nachhaltigen Bildung und Entwicklung: Zusammenhänge verstehen und daraus verantwortungsbewusst handeln. Der ZAP insgesamt zeigt eindrucksvoll, wie Bildung für nachhaltige Entwicklung konkret wirkt und Verantwortung lebendig wird. Dafür danke ich dem Erlebnis-Zoo Hannover und seinem Bildungsteam ausdrücklich. Ganz besonders freue ich mich, heute zwei Sonderpreise verleihen zu können - an Projekte, die Artenschutz aktiv gestalten und andere zum Mitmachen inspirieren.“

Neuer Sonderpreis BNE

Weil der ZAP! die junge Generation auf so nachhaltige Weise begeistert, sich für den Artenschutz zu engagieren, wird der Wettbewerb auch vom Sparkassenverband Niedersachsen gefördert. Erstmals wurde in diesem Jahr, als Weiterentwicklung des ZAP!, der neue Sonderpreis „BNE“ vergeben. Der BNE-Sonderpreis würdigt Schülerinnen und Schüler, die sich beim Zoo-Artenschutzpreis besonders engagiert mit nachhaltigem Handeln auseinandergesetzt haben, verstanden haben, wie ihr eigenes Verhalten Natur und Tiere beeinflusst, und eigene Ideen entwickelt haben, um Arten zu schützen.

„Den Schutz der Biodiversität meistern wir nur gemeinsam und über Generationen hinweg. Das Projekt ZAP! bringt mit dem Schulwettbewerb den Artenschutz direkt in die Klassenzimmer, wo Schülerinnen und Schüler die Lebensräume heimischer Tierarten erforschen und ganz praktisch

schützen“, so Guido Mönnecke, Vizepräsident des Sparkassenverbandes Niedersachsen. „Es ist uns eine große Ehre, das herausragende Engagement der jungen Menschen mit dem Sonderpreis BNE zu würdigen. Der Sparkassenverband Niedersachsen fördert die Initiative des Zoos aus Mitteln der Lotterie Sparen+Gewinnen, weil wir an den Erfolg dieses Zusammenspiels glauben: Spitzenforschung gepaart mit dem Tatendrang der Zukunft.“

ZAP!-Thema 2027

Beim ZAP! 2027 geht es um das wichtige Thema Plastikmüll. Unter dem Motto Schützen statt Verschmutzen, lautet das Thema: „Plastik vermeiden, Arten bewahren“. „Der Erlebnis-Zoo lädt alle Klassen und Lerngruppen ein, sich mit Leidenschaft und Ideenreichtum für die Vermeidung von Plastikmüll einzusetzen. Gemeinsam können wir viel bewegen!“ Zoo-Geschäftsführer Casdorff.

Beim ZAP! 2026 haben gewonnen (in der jeweiligen Alterskategorie):

1. Platz (je 1.000 Euro)

Grundschule: Klimaparlament der Grundschule auf dem Süsteresch

Klasse 5-6: Schulgarten AG des Albert-Einstein-Gymnasium Hameln

Klasse 7-10: Projektgruppe Wildbienen der IGS Stöcken

Sekundarstufe II: Projektgruppe Jahrgang 11 der Kämmer International Bilingual School, Hannover

2. Platz (je 500 Euro)

Grundschule: Klasse 3B der Comeniuschule Hannover

Klasse 5-6: Naturgucker AG & AG (Avi-)Faunistik des Sibylla-Merian-Gymnasium Meinersen

Klasse 7-10: Klasse 7E der IGS Rodenberg

Sekundarstufe II: Jahrgang 12 des Gymnasium Schillerschule Hannover

3. Platz (je 250 Euro)

Grundschule: Klasse 4B der Schule Am Wingster Wald, Wingst

Klasse 5-6: Klasse 6 der IGS Bothfeld

Klasse 7-10: Wahlpflichtkurs Werken Jahrgang 7 der Realschule Misburg

Sekundarstufe II: Bio-Leistungskurs Jahrgang 12 der St. Ursula-Schule Hannover

Sonderpreise

- BNE (1.000 Euro): Leibniz-Garten der Leibniz-Realschule Wolfenbüttel
- Artenschutz aktiv (500 Euro): AG Artenschutz & Ökologie der Freien Waldorfschule Benefeld
- Peer Learning (500 Euro): Wahlpflichtkurs Biologie Jahrgang 7 der Jeetzel-Oberschule Lüchow

Großer Aktionstag

Beim großen Aktionstag im Erlebnis-Zoo hatten die Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, sich an 18 Ständen der verschiedenen Organisationen über weitere Möglichkeiten zum Schutz der Arten und ihrer Lebensräume inspirieren zu lassen.

Der Erlebnis-Zoo bedankt sich herzlich für ihren Einsatz bei: Naturhistorische Gesellschaft Hannover, Heinz-Sielmann-Stiftung, aktion tier, Igelzentrum Niedersachsen e.V., Wisentgehege Springe, Umweltzentrum Hannover, Misburger Wald Forum, Otter-Zentrum Hankensbüttel e.V., Chances for Nature, BUND, RUZ Steinhuder Meer, aha Zweckverband Abfallwirtschaft, Schulbiologiezentrum Hildesheim, Schulbiologiezentrum Hannover, Hannover summt e.V., NABU und AG Feldhamsterschutz Niedersachsen e.V.



Der ZAP! 2026 wird gefördert durch den Sparkassenverband Niedersachsen

Bildermaterial steht unter folgendem Link zum Download zur Verfügung:

[ZAP 2026 Erlebnis-Zoo Hannover](#)

Sämtliches vom Erlebnis-Zoo Hannover zur Verfügung gestelltes Ton- und/oder Bildmaterial ist urheberrechtlich geschützt und darf nur im Rahmen der aktuellen Berichterstattung über den Erlebnis-Zoo verwendet werden. Bei der Verwendung des Materials nennen Sie als Quelle bitte: © Erlebnis-Zoo Hannover